

Eine gemeinsame Veranstaltung des Instituts für Sächsische Geschichte und Volkskunde, der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden und des Leipziger Universitätsverlags.

Veranstaltungsort:

SLUB Dresden, Zentralbibliothek, Zellescher Weg 18
01069 Dresden, Klemperer-Saal

Sie erreichen die SLUB mit der Buslinie 61 (Haltestelle Staats- und Universitätsbibliothek) oder der Linie 66 (Haltestelle Technische Universität/Fritz-Foerster-Platz) sowie mit der Straßenbahnlinie 11 (Haltestelle Zellescher Weg). Gebührenpflichtige Parkplätze sind neben der Zentralbibliothek vorhanden.

Kontakt:

Dörthe Schimke: d.schimke@isgv.de

Um Anmeldung bis 7.5.2025 wird gebeten unter folgendem Link (bitte scannen):



www.isgv.de/klosterbuch-dresden

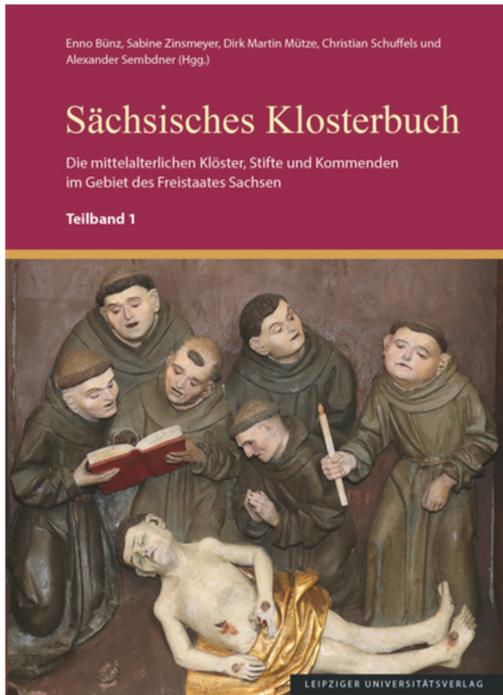
BUCHPRÄSENTATION

SÄCHSISCHES KLOSTERBUCH

12. MAI 2025

17 UHR

SLUB DRESDEN,
KLEMPERER-SAAL



Sächsisches Klosterbuch. Die mittelalterlichen Klöster, Stifte und Kommenden im Gebiet des Freistaates Sachsen

Herausgegeben von Enno Bünz, Sabine Zinsmeyer, Dirk Martin Mütze, Christian Schuffels und Alexander Sembdner, Leipzig 2025

(Quellen und Materialien zur sächsischen Geschichte und Volkskunde, Sonderband 1, Teilband 1-3)

2016 Seiten, 3 Teilbände, Hardcover, 1.028 Abbildungen

ISBN 978-3-86583-816-2, 224,00 € (249,00 € im Schmuckschuber)

Erhältlich über den Leipziger Universitätsverlag und den Buchhandel.

Alexander Dierks

(Landtagspräsident)

Grußwort

Katrin Stump

(Generaldirektorin der SLUB Dresden)

Grußwort

Prof. Dr. Andreas Rutz

(Geschäftsführender Direktor des Instituts für Sächsische Geschichte und Volkskunde)

Grußwort

Prof. Dr. Enno Bünz

Sächsische Klöster - eine wiederentdeckte Geschichte

Dr. Jens Klingner

Rechnungen, Perlmutter, Termineien - Franziskaner in Dresden

Dr. Sabine Zinsmeyer

Das Sächsische Klosterbuch.

Konzeption - Aufbau - Nutzen

Dr. Gerald Diesener

(Geschäftsführer des Leipziger Universitätsverlags)

Schlussworte

Im Anschluss besteht die Möglichkeit an einer Führung durch die Sonderausstellung "Der verschlossene Garten. Zugänge zur Klosterbibliothek der Zisterzienserinnen von St. Marienthal" teilzunehmen.